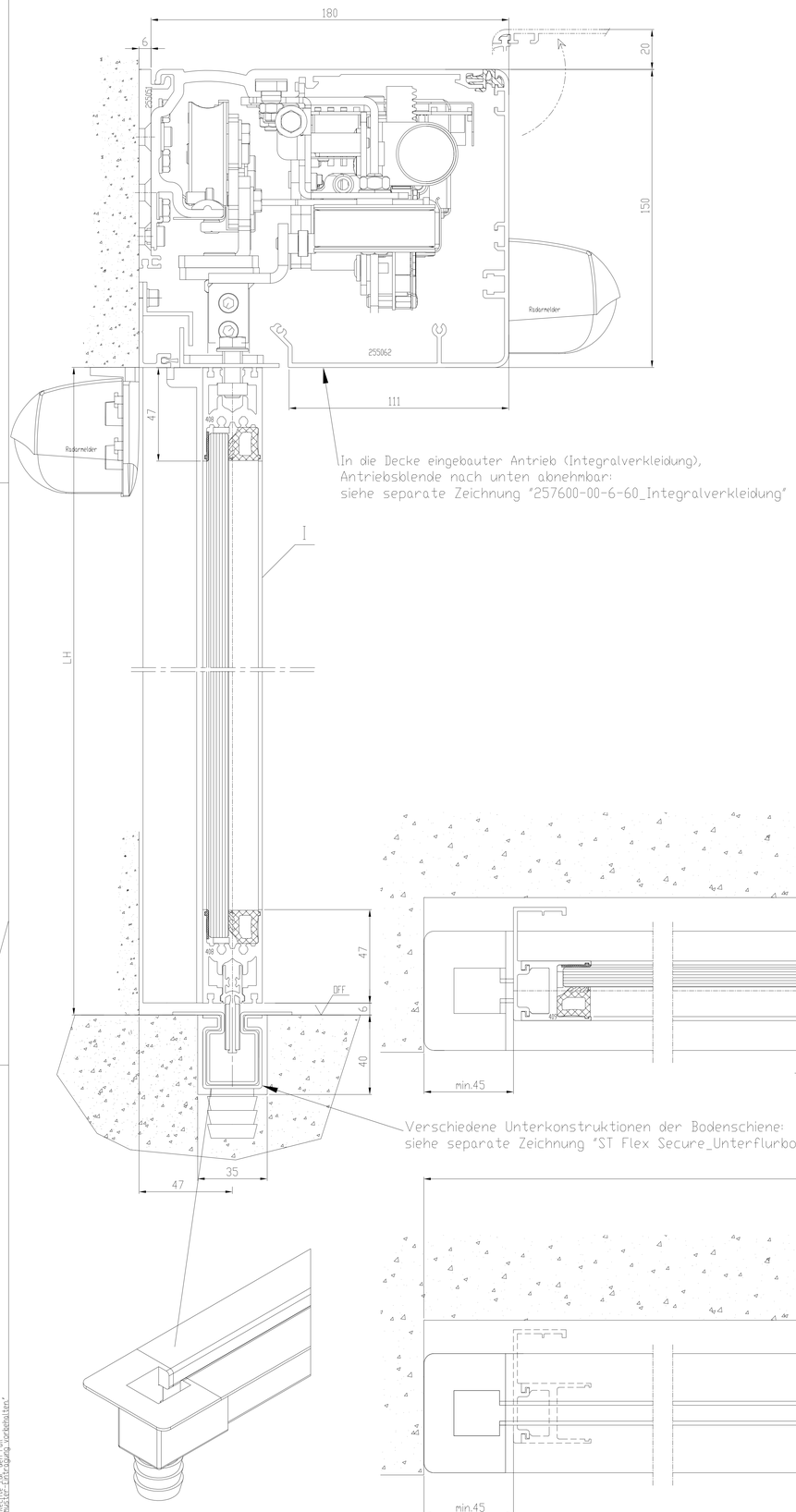
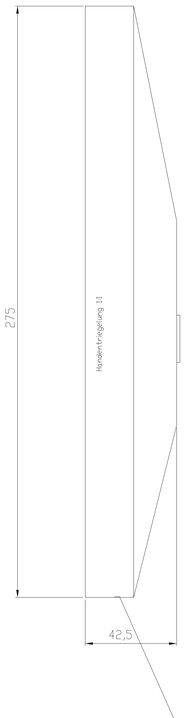
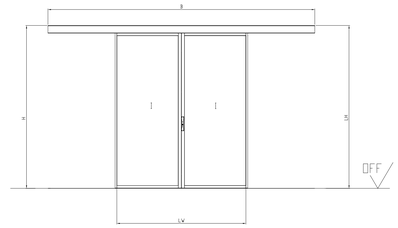


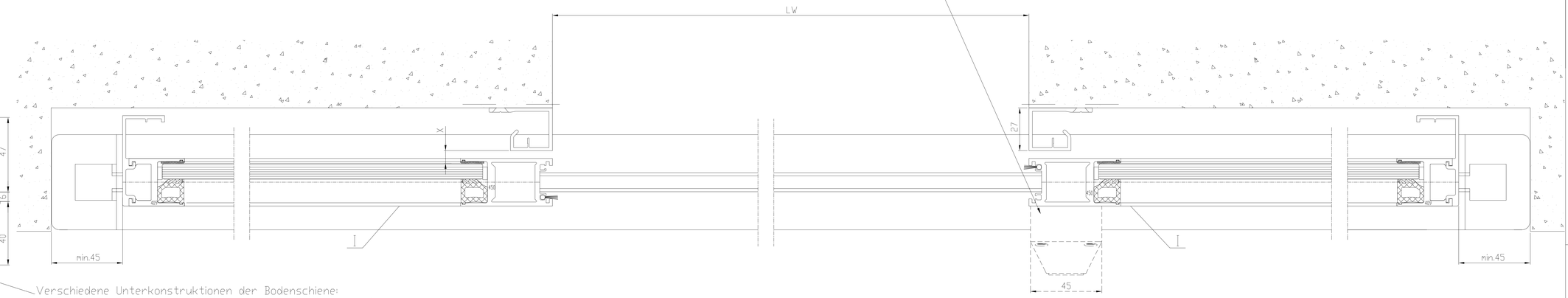


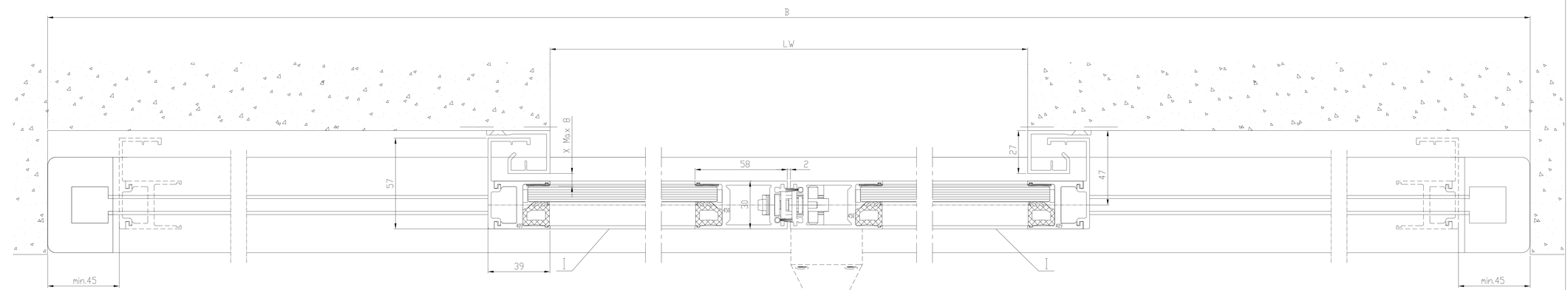


I	Tuerfluegel
OFF	Oberkante Fertigfussboden
LW	Durchgangsweite
B	Anlagenaussenmass
LH	Durchgangshoehe
LM	Aluminiumtraeger
	Hinweise
X	Laut DIN 18650 und Bau- und Pruefgrundsetzen fuer autom. Tueren darf dieses Mass nur 4 - 8 mm betragen
	Alle dreistelligen Profilnummern beginnen mit "325"
	Gebogene Scheiben richtungsgleich setzen.

Standard / FST-2D	Gewicht
2-fluegelig	2-fluegelig
Standard LW 1000-3000 FST-2D LW 1000-3000 B min. = 2 x LW + 168	Standard 2 x 160 kg FST-2D 2 x 130 kg

Auf sichere Verschraubung achten!
Im Mauerwerk mit den in
der Dokumentation vorgegebenen
Verankerungen arbeiten.





Handentriegelung optional

Handentriegelung
für DZ 35/40
HZ 35/10

Achtung !
Darstellung incl. Schutzflügel, siehe separate Zeichnung.
Bei Ausführung mit Schutzflügel, ist immer Isolierverglasung erforderlich!

Achtung !
Ausruestung der Tueranlage mit Sicherheitseinrichtungen nach jeweiliger Risikobewertung gemaeß DIN 18650 Teil 1 + 2 .

2	–	–	–	Datum	Name	Werkstoff	CAD-Erstellt (c) DORMA GmbH & Co KG
1	–	–	–	Bearb. 10.2016	Wenzel	*	Ausgabe: * Doku-Typ : M
0	*	*	*	Gepr. *	*	–	Format : A0 Index : 0
Ver.	Änder.-Nr	Tag	Name	Norm. *	*		Ersatz für :
							Zeichnung-Nr. Stand
							257641-00-6-60
							Var: 00

DORMA

Org.Maßstab 1:1 *

ES 200

Schiebetuer ST FLEX SECURE

VSG Verglasung - ohne Seitenteil - Unterflurführung

Blatt 1 – Bl.

"Weitergabe sowie Vervielfältigung dieser Unterlage, Verwertung und Mitteilung ihres Inhalts, nicht gestattet, soweit nicht ausdrücklich zugestanden. Anmeldungen verpflichten zu Schadenersatz. Alle Rechte für den Fall der Patenterteilung oder Gebrauchsmuster-Eintragung vorbehalten."